

Werkstoffbezeichnung	
EN	CuZn33
UNS*	C26800

* Unified Numbering System (USA)

Zusammensetzung (Richtwerte)	
Cu	67 %
Zn	Rest

Typische Anwendungen
• Metallwaren
• Tiefziehteile
• Bauteile der Elektrotechnik
• Stanzbiegeteile
• Steckverbinder

Physikalische Eigenschaften*		
Elektrische Leitfähigkeit	MS/m	16
Leitfähigkeit	%IACS	28
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·K)	121
Temperaturkoeff. des elektrischen Widerstandes**	10 ⁻³ /K	1,6
Wärmeausdehnungskoeffizient**	10 ⁻⁶ /K	19,9
Dichte	g/cm ³	8,50
Elastizitätsmodul	GPa	112
Spezifische Wärme	J/(g·K)	0,377
Querkontraktionszahl		0,34

* Richtwerte bei Raumtemperatur

** Zwischen 0 und 300 °C

Bearbeitungshinweise	
Kaltumformen	sehr gut
Spanen	mittel
Galvanisieren	sehr gut
Tauchverzinnen	sehr gut
Weichlöten	sehr gut
Widerstandsschweißen	gut
Schutzgasschweißen	mittel
Laserschweißen	weniger geeignet

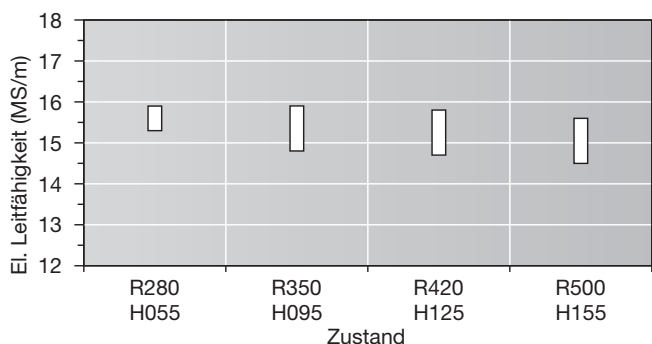
Korrosionsbeständigkeit
Gut beständig gegen: Frischwasser, neutrale oder alkalische Salzlösungen, organische Verbindungen, Land-, See- und Industriatmosphäre.
Nicht beständig gegen: Säuren, feuchte Schwefelverbindungen, feuchten Ammoniak (Spannungsrisskorrosion) im nicht entspannten Zustand.

Mechanische Eigenschaften					
Zustand		R280	R350	R420	R500
Zugfestigkeit R _m	MPa	280–380	350–430	420–500	≥ 500
0,2 %-Dehngrenze R _{p0,2}	MPa	≤ 170	≥ 170	≥ 300	≥ 450
Bruchdehnung A _{50mm}	%	≥ 40	≥ 23	≥ 6	–

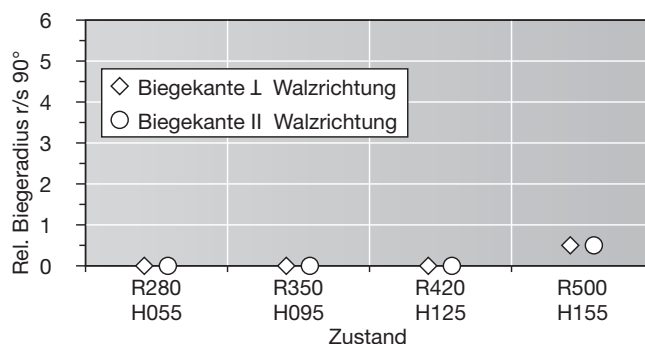
Zustand	H055	H095	H125	H155
Härte HV	55–90	95–125	125–155	≥ 155

Zustand	G010	G020	G030	G050	
Korngröße	mm	≤ 0,015	0,015–0,030	0,020–0,040	0,035–0,070
Härte HV		≤ 120	≤ 95	≤ 90	≤ 80

Elektrische Leitfähigkeit



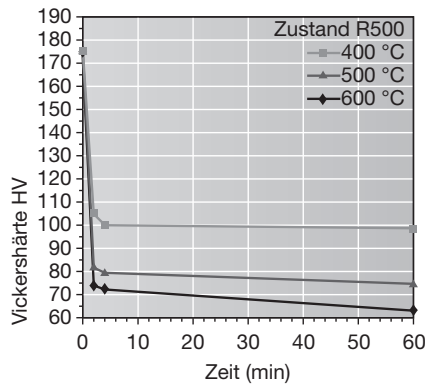
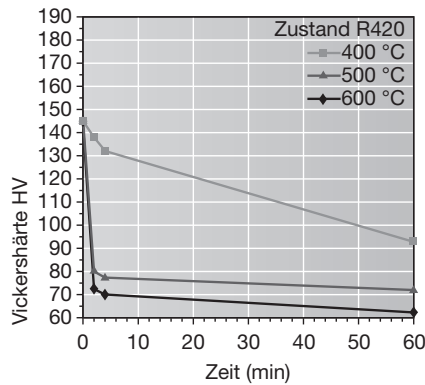
Biegebarkeit (Banddicke s ≤ 0,5 mm)



Wieland-M33

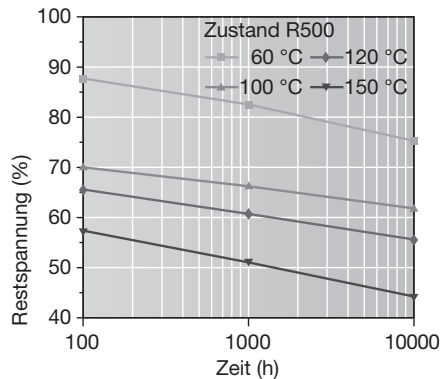
CuZn33
C26800

Erweichungsbeständigkeit



Vickershärte
nach Wärmebehandlung
(typische Werte)

Spannungsrelaxation



Restspannung in Abhängigkeit von Betriebstemperatur und Belastungsdauer. Gemessen an walzharten Bandproben nach der Ringmethode. Probenlage parallel zur Walzrichtung. Werte extrapoliert nach F. R. Larson, J. Miller, Trans ASME74 (1952) 765-775. Die Gesamtrelaxation ist abhängig von der aufgetragenen Spannung.

Biegewechselfestigkeit

Die Biegewechselfestigkeit ist definiert als die maximale Biegespannungsamplitude, bei der ein Werkstoff unter symmetrischer Wechselbelastung 10^7 Lastspiele erträgt, ohne zu brechen. Sie ist abhängig vom geprüften Festigkeitszustand und beträgt etwa $\frac{1}{3}$ der Zugfestigkeit R_m .

Lieferbare Ausführungen

- Bänder in Ringen
mit Außendurchmesser bis 1.400 mm
- Gespulte Bänder
mit Spulengewichten bis 1,5 t
- Multicoil bis 5 t
- Feuerverzinnete Bänder
- Profilgefräste Bänder
- Bleche
- Schutzbeschichtete Bänder
und Bleche

Lieferbare Abmessungen

- Banddicken ab 0,10 mm,
dünnere Abmessungen auf Anfrage
- Bandbreiten ab 3 mm,
jedoch mindestens 10 x Banddicke

Wieland-Werke AG

www.wieland.de

Geschäftsbereich Walzprodukte

Graf-Arco-Str. 36, 89079 Ulm, Deutschland, Telefon +49 (0)731 944-0, Fax +49 (0)731 944-2772, info@wieland.de
Ziegeleiweg 20, 42555 Velbert-Langenberg, Deutschland, Telefon +49 (0)731 944-0, Fax +49 (0)731 944-9270, info@wieland.de
Lantwattenstr. 11, 78007 Villingen-Schwenningen, Deutschland, Telefon +49 (0)731 944-0, Fax +49 (0)731 944-7108, info@wieland.de

Dieses Datenblatt möchte nur allgemein informieren und unterliegt keinem Änderungsdienst. Abgesehen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit übernehmen wir für seine inhaltliche Richtigkeit keine Haftung. Produkteigenschaften gelten als nicht zugesichert.